



Pressemitteilung

Hamburg, den 11.9.2019

Wir werden neue Wege gehen – Schließung der hamburgener frauen*bibliothek

Nach 15 Jahren beenden die Kooperationspartnerinnen Frauenbildungszentrum DENKtRÄUME und Landesfrauenrat Hamburg e.V. das gemeinsame Projekt „hamburger frauen*bibliothek“.

Der Landesfrauenrat Hamburg e.V., Dachverband von 60 Hamburger Frauenverbänden, plant ein auf Hamburg bezogenes Frauenarchiv mit Bibliothek, in der die Hamburger Frauengeschichte und die der Hamburger Frauenverbände sowie einzelner Akteurinnen, die sich für die Gleichstellung von Frau und Mann eingesetzt haben, festgehalten wird. Der Ort soll auch zu diesem Themenkomplex als Lernort und Begegnungsraum genutzt werden, sowie auch für Vorträge, Ausstellungen und Diskussionsveranstaltungen.

Das Frauenbildungszentrum DENKtRÄUME wird sich wieder mehr auf seine feministischen Wurzeln konzentrieren. Es wird weiterhin Veranstaltungen geben und das bereits seit 1983 bestehende feministisch-autonome Archiv von DENKtRÄUME wird nach den Erfordernissen der Digitalisierung neu strukturiert. Für die Unterbringung und weitere Nutzung der DENKtRÄUME-Bibliothek mit etwa 12.000 feministischen Büchern wird nach neuen Möglichkeiten gesucht.

Beide Verbände werden weiterhin als frauenpolitische Orte in der Grindelallee 43 (Sauerberghof) bleiben. Der letzte Öffnungstag der hamburgener frauen*bibliothek wird voraussichtlich der 7. November 2019 sein.

Aktuelle Informationen stehen auf der Website www.hamburger-frauenbibliothek.de

V.i.S.d.P. Frauen lernen gemeinsam e.V.
Inga Müller (Geschäftsführung)
inga.mueller@denktraeume.de